

Datenblatt für Photovoltaikanlagen und andere Erzeugungsanlagen mit Wechselrichter

Die nachfolgenden Daten sind für die Prüfung der Anschlussmöglichkeit einer Erzeugungsanlage an das Verteilernetz und der Vergabe eines Zählpunktes erforderlich. Bitte senden Sie dieses Datenblatt vollständig ausgefüllt per E-Mail an die zuständige Geschäftsstelle. Details siehe unten. Pflichtfelder sind mit (*) markiert und rot hinterlegt.

Version 06/2023

Datum*: _____

Netzkunde (Anlagenbetreiber) (bei Überschusseinspeiser Name lt. bestehendem Netzzugangsvertrag der Bezugsanlage)

Vorname, Nachname bzw. Firma:* _____
Straße Hausnummer:* _____ PLZ, Ort:* _____
(Mobil-) Telefon:* _____ Ansprechperson:* _____
Kundennummer* _____ E-Mail:* _____
(Kundennummer ist Pflichtfeld bei Bestandskunden; siehe Stromrechnung) UID-Nummer (Firmen): _____

Antragsteller / ausführende Firma (wenn abweichend zum Netzkunden; z.B. ausführender Elektriker, Anlagenplaner)

Firma: _____ Name Ansprechperson: _____
Straße Hausnummer: _____ PLZ, Ort: _____
Telefon/Mobil: _____ E-Mail: _____
Die Anschlussbestätigung wird in Kopie an die angegebene E-Mailadresse gesendet.

Art der Einspeisung*

Überschuss-Einspeisung (nur die nicht selbst verbrauchte Energie wird ins Netz eingespeist) **Voll-Einspeisung** (100% der erzeugten Energie wird eingespeist)

Stromerzeugungsanlage*

Neue Anlage „integriert“ - z.B. Geb. mit bestehendem Netzanschluss Neue Anlage „freistehend“ - Freiflächenanlage, neuer Netzanschluss
Erweiterung bestehende Anlage Bei Erweiterung: Neuer Wechselrichter für Gesamtanlage

Zählpunkt bestehende Bezugsanlage* (Pflichtfeld bei Überschusseinspeisung): _____

Erforderlich für die exakte Zuordnung; 33-stellige Nummer beginnend mit AT, siehe Detailblatt Stromrechnung links oben (kopieren und einfügen)

Anlagenbezeichnung: _____
Straße Hausnummer:* _____ PLZ, Ort:* _____
KG-Nummer:* _____ Grundstück-Nummer:* _____

KG- und Grundstück-Nummer sind nur erforderlich, wenn die Anlage keine eindeutige Adresse hat (z.B. Neubau oder Freiflächenanlage) bzw. diese Daten auf der Anschlussbestätigung angeführt werden sollen.

Art der Erzeugung (Mehrfachauswahl möglich)*

Photovoltaik Sonstiges Sp DC-gekoppelter Speicher
Windkraft Wasserkraft B AC-gekoppelter Speicher

Anlagendaten Neuanlage (bei Anlagenerweiterung nur zusätzliche Werte (LEISTUNGSERHÖHUNG) zur Bestandsanlage angeben)*

Wichtiger Hinweis: Wechselrichter müssen die Anforderungen der **TOR-Erzeuger** erfüllen!

Wir empfehlen ausdrücklich die Verwendung eines Wechselrichtertyps aus der [Liste von Österreichs Energie](#) mit den festgelegten Einstellwerten. Abweichende Einstellungen erfordern die ausdrückliche Genehmigung durch die Salzburg Netz GmbH.

Maximalleistung der Solarmodule:* _____ [kWp]

Nennscheinleistung des PV-Wechselrichters (ggf. inkl. DC-gekoppeltem Speicher):* _____ [kVA]

Zusätzliche Nennscheinleistung des Speicher-Umrichters (nur bei AC-gekoppeltem Speicher): _____ [kVA]

Speichergröße (lt. Herstellerangaben nutzbare Kapazität; nur bei Anlagen mit Speicher): _____ [kWh]

Als Engpassleistung [kW] gilt der geringere Wert aus "Maximalleistung der Solarmodule" und "Nennscheinleistung des Wechselrichters".

Die Daten der Bestandsanlage werden ggf. aus dem geltenden Netzzugangsvertrag übernommen.

Zuständige Geschäftsstelle Salzburg Netz GmbH

Pongau, Lungau,
Industriestraße 24, 5600 St. Johann, Netzkunden.StJohann@salzburgnetz.at
Flachgau (Nord, Ost, West)
Hagenau 1, 5020 Salzburg, Netzkunden.Hagenau@salzburgnetz.at
Tennengau, Flachgau Süd (Elsbethen, Anif, Grödig, Großmain, Wals-Siezenheim)
Obergäu 380, 5440 Golling, Netzkunden.Golling@salzburgnetz.at
Pinzgau
Safestraße 1, 5671 Bruck, Netzkunden.Bruck@salzburgnetz.at
Stadt Salzburg
Hagenau 1, 5020 Salzburg, Netzkunden.Stadt@salzburgnetz.at

Bitte im E-Mail Betreff die Postleitzahl und den vollständigen Kundennamen anführen. Das erleichtert uns die Zuordnung. Danke!

Salzburg Netz GmbH – Ein Unternehmen der Salzburg AG

Firmensitz: Bayerhamerstraße 16, 5020 Salzburg, Österreich, T +43/662/8882-0, office@salzburgnetz.at, www.salzburgnetz.at
UID: ATU61848219, Offenlegung nach §14 UGB, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Salzburg · Landesgericht Salzburg, Firmenbuch: FN 265000g
Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg, IBAN: AT66 3500 0000 0004, 5005 BIC: RVSAAT2S

Schritt für Schritt zum Netzanschluss für Ihre Photovoltaik-Anlage (Erzeugungsanlage)

1. Datenblatt ausfüllen und übermitteln

Füllen Sie das Datenblatt bitte vollständig aus. [Hier](#) finden Sie eine Ausfüllhilfe. Das vollständig ausgefüllte Datenblatt senden Sie bitte an die zuständige Geschäftsstelle (siehe oben). Die Zuständigkeit ergibt sich aus der Anlagenadresse. Die Zusendung des Datenblattes kann auch von einem konzessionierten und durch Sie beauftragten Elekronunternehmen erfolgen.

2. Technische Beurteilung und Anschlussbestätigung

Vollständige Datenblätter werden von uns in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Nach einer Prüfung und Plausibilisierung der Daten führen wir eine automatisierte technische Beurteilung (Netzberechnung) durch und übermitteln Ihnen eine Anschlussbestätigung inkl. Zählpunkt und unseren technischen Vorgaben sowie eventuell erforderlichen Maßnahmen für einen Netzverstärkung per E-Mail. In der Regel dauert die Bearbeitung wenige Tage. Aufgrund der hohen Nachfrage kann die Bearbeitung zu Spitzenzeiten bis zu 4 Wochen in Anspruch nehmen.

3. Anschlussangebot und Netzanschlusserrichtung bzw. Verstärkung (falls erforderlich)

In der Anschlussbestätigung erhalten Sie auch die Information, ob für den Anschluss der Erzeugungsanlage ein neuer Netzanschluss errichtet werden muss oder Maßnahmen zur Netzverstärkung erforderlich sind. In diesem Fall sind für die Planung und Umsetzung der Maßnahmen entsprechende Vorlaufzeiten einzukalkulieren. Bitte melden Sie sich rechtzeitig (unter Angabe auf der Anschlussbestätigung angeführten Nummer) bei Ihrer zuständigen Geschäftsstelle, wenn Sie die Erzeugungsanlage realisieren wollen. Sie erhalten dann von uns ein individuelles Anschlussangebot inkl. Realisierungszeitraum für die erforderlichen Maßnahmen.

4. Anschlussbestellung im „Online-Meldewesen“ durch den ausführenden Elektriker

Vor Errichtung der Anlage ist jedenfalls - auch beim Anschluss in beste-henden Kundenanlagen - eine Anschlussbestellung über unser „[Online-Meldewesen](#)“ durch das von Ihnen beauftragte, konzessionierte Elekronunternehmen erforderlich, in der die detaillierten technischen Daten, wie z.B. der Wechselrichtertyp der eingebaut werden soll, anzugeben sind. Wenn diese durch die Salzburg Netz GmbH freigegeben wurde, kann durch das Elekronunternehmen die Erzeugungsanlage errichtet werden.

In der Anschlussbestellung wird auch abgefragt, an welchen Energieabnehmer (Lieferanten) Sie die eingespeiste Energie liefern möchten. Eine Liste aller in Österreich tätigen Stromlieferanten (die neben der [OeMAG](#) - Abwicklungsstelle für Ökostrom AG - grundsätzlich als Energieabnehmer in Frage kommen) finden Sie auf der Website der [E-Control](#).

Nehmen Sie daher bitte rechtzeitig vor der geplanten Inbetriebnahme Kontakt mit dem Energieabnehmer Ihrer Wahl auf und schließen Sie einen Abnahmevertrag ab bzw. lassen Sie sich die Abnahme der eingespeisten Energie schriftlich bestätigen. Ein aufrechtes und nachweisliches Vertragsverhältnis mit einem Energieabnehmer ist Voraussetzung für die Inbetriebnahme der Anlage.

Bitte achten Sie darauf dass der Abnahmevertrag auf den richtigen Zählpunkt (Einspeisung) und Kunden abgeschlossen wird. Beides finden Sie in der Anschlussbestätigung (siehe Punkt 2).

Wir übermitteln dem in der Anschlussbestellung angegebenen Energieabnehmer über einen standardisierten Marktprozess einen sogenannten Belieferungswunsch (kurz BELNB) den er mit einer Anmeldung bestätigen oder ablehnen kann.

Damit der Prozess reibungslos durchläuft sollte die Anschlussbestellung vom Elekronunternehmen idealerweise ca. 2-3 Wochen vor der geplanten Inbetriebnahme übermittelt werden.

ACHTUNG!

Wenn in der Anschlussbestellung der Energieabnehmer OeMAG ausgewählt wird ist der Abnahmevertrag als Anhang zur Anschlussbestellung im Online-Meldewesen hochzuladen. Anderenfalls müssen wir die Anschlussbestellung aus folgendem Grund leider ablehnen: Die OeMAG akzeptiert nur Belieferungswünsche von Kunden / Anlagen, für die bereits ein Abnahmevertrag abgeschlossen wurde. Sollte noch kein OeMAG-Vertrag vorliegen, ist es auch möglich zunächst an ei-nen anderen Energieabnehmer zu liefern und zu einem späteren Zeitpunkt zur OeMAG zu wechseln (Sie Fall 3 unter <https://www.oem-ag.at/de/marktpreis/>).

5. Fertigmeldung im Online-Meldewesen durch den ausführenden Elektriker

Nach Errichtung der Anlage sendet uns Ihr Elektriker die Fertigmeldung über unser „[Online-Meldewesen](#)“.

Salzburg Netz GmbH – Ein Unternehmen der Salzburg AG

Firmensitz: Bayerhamerstraße 16, 5020 Salzburg, Österreich, T +43/662/8882-0, office@salzburgnetz.at, www.salzburgnetz.at
UID: ATU61848219, Offenlegung nach §14 UGB, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Salzburg · Landesgericht Salzburg, Firmenbuch: FN 265000g
Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg, IBAN: AT66 3500 0000 0004, 5005 BIC: RVSAAT25

Schritt für Schritt zum Netzanschluss für Ihre Photovoltaik-Anlage (Erzeugungsanlage)

6. Inbetriebnahme der Photovoltaik-Anlage (Erzeugungsanlage)

Falls noch kein [Smart Meter](#) oder Lastprofilzähler, der sowohl die bezogene als auch die eingespeiste Energie messen kann, vorhanden ist, wird nach Vorliegen der Fertigmeldung durch uns der Zähler getauscht bzw. ein neuer Zähler montiert. Auch wenn bereits ein geeigneter Zähler eingebaut ist, überprüfen unsere Netztechniker vor der Inbetriebnahme stichprobenweise die korrekte Ausführung und Einstellung der Anlage.

Die Inbetriebnahme in unserem Abrechnungssystem und damit die Vergütung der eingespeisten Energie durch Ihren Energieabnehmer kann erst erfolgen, wenn dieser Ihren Einspeisevertrag durch den Marktprozess „Neuanmeldung“ (kurz ANM) offiziell der Salzburg Netz GmbH bestätigt hat.

Sollte die Erzeugungsanlage bereits davor eingeschalten worden sein, ist eine Vergütung der bis dahin eingespeisten Energie mangels eines aufrechten und bestätigten Energieabnahmevertrags leider nicht möglich.

7. Netzzugangsvertrag

Nach der Inbetriebnahme erhalten Sie von uns einen „Netzzugangsvertrag Einspeisung“ in dem alle technischen Details nochmals zusammengefasst sind. Dieser Vertrag ist immer erforderlich, egal welchen Energieabnehmer Sie haben. Bitte übermitteln Sie uns den unterschriebenen Netzzugangsvertrag per Mail an netzkunden@salzburgnetz.at.